

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: BAG Wirtschaft und Finanzen
Beschlussdatum: 25.04.2021

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 611 bis 614:

zum Beispiel mit der Subvention für Diesel oder schwere Dienstwagen. Wir werden diese Subventionen schrittweise abbauen und den Bundeshaushalt klimagerecht machen. ~~In einem ersten Schritt können wir so über 10 Milliarden~~Wir werden die Subventionen bis 2025 um 35 Mrd. Euro ~~jährlich einnehmen~~reduzieren und ~~sie~~eine Reduktion um weitere 10 Mrd. Euro bis 2030 vorbereiten. Die Erträge werden wir für die Finanzierung von Klimaschutz und sozialer Gerechtigkeit einsetzen. Für die Ausgaben des

Begründung

Umweltschädliche Subventionen sind das Gegenteil von Nachhaltigkeit. Wir müssen daher so schnell wie möglich aus diesen Subventionen aussteigen. Das ist möglich und muss schneller angegangen werden! Das Forum Ökologisch-soziale Marktwirtschaft (FÖS) hat in einem aktuellen Gutachten einen realistischen Zeitplan für den Ausstieg ermittelt. Daher sollte unser Programm vorsehen, Subventionen bis 2025 nicht nur um 10 sondern um 35 Mrd. Euro zu reduzieren (und bis 2030 um insgesamt 45 Mrd. Euro). Damit haben wir eine gut kommunizierbare Basis zur Finanzierung der sozial-ökologischen Transformationen und der notwendigen Zukunftsinvestitionen.